

Kwizda

Agro Haus & Garten

Primstar®

Pfl. Reg. Nr. 3167

RasenRein



Gegen Unkräuter

Pfl.-Reg.-Nr. 3167, Florasulam 2,5 g/l, 144 g/l Fluroxypyr als 1-Methylheptyl, GHS 07, GHS 09

Systemisches Spritzmittel gegen Rasenunkräuter wie Kleearten, Ampfer, Disteln, Kamille, Schafgarben, Wegeriche, Löwenzahn, Hahnenfuß, Gänseblümchen u.v.m. Der Wirkstoff wird, vorzugsweise über die Blätter, sehr schnell aufgenommen und zu den Vegetationspunkten bzw. bis in die Wurzeln transportiert. Bei Temperaturen über 25°C nicht anwenden. Kein Gießmittel!

Anwendung:

19 ml (2 Ampullen) auf 5 l Wasser, für 100 m² als Spritzmittel 9,5 ml (1 Ampulle) auf 5 l Wasser, für Rasenneueinsaaten als Spritzmittel

EIGENSCHAFTEN UND WIRKUNGSWEISE: RASENREIN Primstar ist ein Unkrautbekämpfungsmittel mit Breitenwirkung hauptsächlich gegen Klettenlabkraut, Vogelmieze, Echte Kamille, Ackersenf, Löwenzahn, Butterblume und Stumpfblättrigen Ampfer.

Weiters können erfolgreich bekämpft werden: Wegerich-Arten, Braunelle, Wurmleuchtig, Ferkelkraut, Kleearten, Hornkraut, Disteln, Storchschnabel, Fünffingerkraut, Gänseblümchen u.a. Das Mittel ist hervorragend geeignet zur Behandlung bestehender Rasenflächen und Weiden. Darüber hinaus kann Primstar in verminderter Aufwandmenge auch auf neu angelegte Rasenflächen ausgebracht werden (nach dem ersten Schnitt).

Die Wirkung gegen Ehrenpreis-Arten und Ackerweiden ist unzureichend.

ZUGELASSENE ANWENDUNGSBESTIMMUNGEN:

- neu eingesäte Grasflächen:
zur Bekämpfung von einjährigen, zweikeimblättrigen Unkräutern. Die Anwendung hat ab dem 3-Blatt-Stadium der Pflanze zu erfolgen. Dosierung: 10 ml Primstar auf 5 Liter Wasser für 100 m². 1 Anwendung.
- Rasen und sonstige Grasflächen:
zur Bekämpfung von einjährigen, zweikeimblättrigen Unkräutern. Die Anwendung hat vorzugsweise im Frühjahr zu erfolgen oder während der restlichen Vegetationsperiode auf nach dem Mähen neuerlich austreibenden Pflanzen. Dosierung: 19 ml Primstar auf 5 Liter Wasser für 100 m². 1 Anwendung.

Dosiertabelle:

Primstar®	Wasser	reicht für	Anwendung
9,5 ml (1 Ampulle)	ca. 5 l	100 m ²	neu eingesäte Grasflächen
19 ml (2 Ampulle)	5 l	100 m ²	Rasen



Fünffingerkraut



Gänseblümchen



Löwenzahn



Breitwegerich

ANWENDUNGSHINWEISE: Nicht überdosieren und keine Gießkanne verwenden, um Schäden am Gras zu vermeiden. Für eine gute Aufnahme des Mittels den Rasen eine Woche vor und nach der Anwendung nicht mähen. Am Abend bei trockener, wachstumsfördernder und windstiller Witterung anwenden. Grobtropfig spritzen und ein Verwehen auf Pflanzen in Rabatten vermeiden (evtl. Spritzschirm verwenden).

Nicht spritzen, wenn sich nahe der zu behandelnden Oberfläche Wurzeln von Bäumen und Sträuchern befinden, da es sonst zu Schädigungen kommen kann. Die Spritze unmittelbar nach der Anwendung gründlich reinigen, um eine Schädigung bei Folgeanwendungen zu vermeiden. Die Regenfestigkeit des Spritzbelages ist ca. 2-3 Stunden nach der Applikation gegeben.

Der Zusatz eines Netzmittels (z.B. Neo-Wett) zur Spritzbrühe bei der Behandlung auf bestehenden Grasflächen verstärkt erfahrungsgemäß die gute Benetzung der Unkräuter und damit die Aufnahme des Präparates in die Blätter.

Die Dauer bis zum Einsetzen der Wirkung und dem Absterben der Unkräuter ist von Art zu Art sehr verschieden und reicht von wenigen Tagen bis hin zu 2-3 Wochen. Bei sehr hartnäckigen Unkräutern bzw. nochmaligem Durchtreiben von Wurzelunkräutern ist eine weitere Behandlung mit einem zugelassenen Herbizid erforderlich.

LAGERUNG UND HANDHABUNG: Produkt dichtverschlossen in Originalverpackung an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken lagern. Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln und für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern. Dampf oder Sprühnebel nicht einatmen. Hitze- und Zündquellen fernhalten.

GEGENMASSNAHMEN IM UNGLÜCKSFALL: Nicht ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen. Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen und nach Möglichkeit nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Säure-, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

ERSTE HILFE-MASSNAHMEN:

- Nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Atembeschwerden Sauerstoff zuführen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung. Bei Atemstillstand eine Notrufzentrale oder Ambulanz anrufen und künstlich beatmen; bei Mund-zu-Mund-Beatmung Taschenmaske oder ähnlichen Schutz verwenden.
- Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung ausziehen. Haut mit Seife und viel Wasser gründlich waschen. Vergiftungszentrale oder Arzt für weitere Behandlungsempfehlungen anrufen.
- Nach Augenkontakt: Augen vorsichtig 15-20 Minuten mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach 5 Minuten entfernen. Weiter ausspülen. Vergiftungszentrale oder Arzt für weitere Behandlungsempfehlungen anrufen.
- Nach Verschlucken: Sofort eine Vergiftungszentrale oder einen Arzt anzurufen. Kein Erbrechen auslösen außer auf Anweisung eines Arztes. Keine Flüssigkeit an die Person verabreichen. Einer bewusstlosen Person ohne Bewusstsein nichts über den Mund verabreichen.

Hinweise für den Arzt: Hautkontakt kann eine bereits vorhandene Dermatitis verschlimmern

VERGIFTUNGSINFORMATIONSZENTRALE

WIEN, TEL: +43-(1)-406 43 43

Für weitere wichtige Tipps zum richtigen Umgang mit Pflanzenschutzmitteln informieren Sie sich unter:
www.kwizda-garten.at oder www.pflanzenschutz.fcio.at

ERHÄLTICHE GEBINDEFORMEN: Primstar® Rasenrein ist in 3 Packungsgrößen im Handel zu beziehen.

9,5 ml Bliesterkarte mit Ampulle (20 x 9,5 ml im Originalkarton)

38 ml = 4 x 9,5 ml Ampullen (12 x 38 ml im Originalkarton)

95 ml = 10 x 9,5 ml Ampullen (12 x 95 ml im Originalkarton)



Gärtl's Tipp

Wer bei der Ausbringung von Rasenherbiziden Angst vor Windverfrachtungen auf benachbarte Kulturen hat, kann sich für diese Arbeiten im Fachhandel einen Spritzschirm besorgen. Dieser wird zwischen die Düse und die Sprühlanze montiert und lässt die Spritzbrühe nur gezielt auf jene Unkräuter treffen, die sich unter dem Schirm befinden. Ein Abdriften auf andere Pflanzen bei nicht ganz windstillen Bedingungen wird dadurch vermieden.

Für die Verwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig.

Kwizda

Agro Haus & Garten

Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung Verantwortlicher:

Dow AgroSciences, Truderinger Straße 15 D-81677 München

Vertrieb: Kwizda Agro GmbH, Universitätsring 6, 1010 Wien, Tel: +43 5 99 77 10

® = Trademark of DOW Agrowsciences LLC